

[13763.] **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium
 in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich b'lgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neu-griechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer, slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden auf Verlangen mitgetheilt. Alle Beziehungen zum Auslande sind directe und regelmässige. Die monatlich von ihm ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die einigermassen wichtigen neuen Erscheinungen der deutschen und der genannten ausländischen Literaturen in systematischer Anordnung. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen bei ihm vorrätig, und werden denjenigen Handlungen, welche ihren ganzen Bedarf durch ihn beziehen, nach vorhergegangener Verständigung mitgetheilt.

[13764.] Von allen neu erscheinenden Jugend-schriften, Drachtwerken, Miniaturausgaben und ähnlichen für die Weihnachtszeit sich eignenden Werken erbitte mir schleinigst ein Exemplar à Condition. Mein Bedarf in diesen Artikeln ist bedeutend und bestelle ich nach genommener Einsicht grösere Partien. Die rechtzeitig ein-treffenden Novitäten werden unentgeltlich in meinen (8000 Exemplare starken) Weihnachts-tatalog aufgenommen.

Breslau, d. 23. Sept. 1857.

Schletter'sche Buchhandlung.
 H. Skutsch.

[13765.] **Für Verleger.**

Zu correcten, fließenden und ele-ganten Uebersetzungen französischer Belletristik (auf Verlangen stehen Proben bereits ge-druckter Uebersetzungen unter Kreuzband zu Diensten) empfiehlt sich

Dresden, Rhönigasse Nr. 16 Part.
 Friedrich Biedermann.

[13766.] Ein wissenschaftlich gebildeter Franzose, Professor, wünscht mit literarischen Arbeiten, Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Französische beauftragt zu werden. Näheres durch Wold. Devrient Nachfolger in Danzig.

[13767.] Wem der gegenwärtige Aufenthalt des Herrn Alexander Kings, im J. 1853 bei Herrn Lange in Darmstadt, bekannt ist, wird gebeten, mit die Adresse des Genannten mitzuteilen.

Gustav Grote in Hamm.

[13768.] **Insetrate betr.**

Für die in der Provinz Preußen am meisten gelesenen „Elbinger Anzeigen“ (Red. Wernich) nehme ich Inserate aller Art an, also auch nichtbuchhändlerische. Die Insertionsgebühren betragen pro Zeile 1 Stg. Bei Bücher-Anzeigen mit meiner Firma trage ich gern einen Theil der Kosten.

Neumann-Hartmann in Elbing.

[13769.] Bei herannahender Zeit, wo der literar. Verkehr belebter wird, empfehlen wir unsern **Oberschwäbischen Anzeiger** (Auflage 2200)

zu literar. Anzeigen bestens.

Derselbe wird hier in Ravensburg und dem ganzen Oberamtsbezirk fast in jedem Hause gelesen, und ist er überdies in ganz Oberschwaben, dem bad. Seekreise und an dem Bodensee u. s. w. verbreitet.

Die Zeile oder Raum wird mit $\frac{1}{2}$ Rg berechnet.

Einsendungen von Inseraten erbitten uns durch Vermittelung der Dorn'schen Buchhandlung, welche solche auch verrechnen wird.

Ravensburg, im Sept. 1857.

Expedition des Oberschwäbischen Anzeigers.

[13770.] Verleger schöwissenschaftlicher Werke bitte ich in ihrem eigenen Interesse um Einsendung von Recensions-Exemplaren für die unter Mitwirkung von

Eduard Schmidt-Weissenfels
in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift:

**Kritische Blätter
für
Literatur und Kunst.**

Was innerhalb dreier Monate oder überhaupt nicht zur Besprechung gelangen kann, remittiere ich prompt franco Leipzig oder Wien.

Insetrate

werden in diesem, nur für die gebildetsten und für schöne Literatur sich wirklich interessirenden Kreise bestimmten Blätter voraussichtlich von bestem Erfolge sein; ich berechne die durchlaufende Petitzeile (55 bis 60 Lettern) mit

nur 2 Mgr.

unter Nachnahme des Betrages bei Einsendung der Belege.

Prag, den 17. September 1857.

J. V. Kober.

[13771.] **Ein tüchtiger Redacteur**

für eine conserv. Zeitung findet sogleich eine Anstellung. Nähre Auskunft ertheilt die J. Ebner'sche Buchhandlung in Ulm.

Börse in Leipzig, am 28. September 1857.

Wechsel.	Angeboten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 141%
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	1 k. S. 1 Mt.	— 102%
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 109%
Bremen pr. 100 ,f Ladr. à 5 ,f	2 Mt.	— 98%
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 57
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1 k. S. 2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bea. . . .	1 k. S. 2 Mt.	151 149%
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tagedat. 2 Mt.	—
Paris pr. 300 Fres.	3 Mt. 1 k. S. 80	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	2 Mt. 3 Mt.	— 96%

Sorten.

Augustd'or à 5 ,f à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem . . .	d°.
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Asamünzf.	d°.
K. Russ.wicht.Imperials à 5 Ro.pr. Stück Holländ. Duc. à 3 ,f	Agio pr. Ct.
Kaiseral. d°. d°.	d°.
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As . . .	d°.
Passir d°. d°. à 65 As	d°.
Conv. Species u. Gulden	d°.
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.
Gold pr. Zollpfund fein	—
Silber do	—
Wiener Banknoten	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht.	99 1/2

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Das Bücher-inserat und Herr A. Schürmann. — Rechtsfälle. — Personalnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 13641-13771. — Börse in Leipzig, am 28. September 1857.	
Anonyme 13643-47, 13751. Exped. b. Oberschwäb. Anz. 13752, 13756, 13758-60. 13769.	Kellner 13736. Schindler in B. 13748.
13786, 13771.	Kobet 13770. Schletter in Bröl. 13735, 13764.
Höfer & C. 13723, 13725.	Kettner 13754. Schließe 13679.
Bahmaier 13718.	Kettner 13754, 13763-81, 13769. Schmeißer 13718.
Baenisch in B. 13696.	Löbster 13724. Schmid Sort. in q. 13708.
Bedbold 13705.	Merzenberg 13662. Schmid in Q. 13692.
Bek in B. 13740.	Moat 13699, 13721. Schneid & C. 13652, 13654.
Bertelsmann 13658.	Gottschald 13711. Schönfeld 13732.
Bertling 13688, 13734.	Goep in B. 13726. Schrag'sche Bö. 13712.
Biedermann in Bröd. 13765.	Großvins in B. 13696. Schröder & C. 13719.
Bornträger, Gebr. 13743.	Grotte in B. 13767. Springer 13657.
Brauns 13730.	Grünenberg 13710. Steinader 13753.
Brettkopf & C. 13648, 13744.	Hänsel 13750. Steinhausen 13709.
Brockhaus 13657, 13659, 13706, 13763.	Häynel 13660. Strauß 13738.
Büchting 13694.	Herbig in B. 13663. Thienemann in B. 13678.
Gostenovic 13745, 13749.	Heßlein 13641. Welbagen & C. 13674.
Dalo 13701.	Hinsel 13651, 13685. Wagner in Bröl. 13672.
Devrient Nachfolger 13680.	Höchel 13675. Weber & C. 13707, 13733, 13739.
Dünker, A. 13655, 13669.	Hoffmann in B. 13717, 13762.
Dürr, A. 13746.	Homann 13681, 13727.
Dyl 13690, 13695.	Huldberg 13698.
Ebelich & C. 13703.	Jacobsohn & C. 13671.
Eigner 13729.	Kell 13747.
	Sauzier in D. 13742. Schäfer & C. 13737.
	Wohl 13722. Zupanff 13677.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.